

Schlaue Schrauber

Eine exklusive Studie zeigt, welche Mittelständler bei der Digitalisierung weit vorne sind. Zu den Gewinnern zählt auch ein traditioneller Werkzeughersteller.

TEXT MARIO BRÜCK

Das denkmalgeschützte Bauwerk mit der roten Backsteinfassade hatte mehr als ein Jahrhundert als Bürogebäude gedient, als es Winfried Czilwa noch einmal neu erfand. Der Chef des Wuppertaler Werkzeugherstellers Stahlwille ließ das 1908 errichtete Kontor komplett entkern und modernisieren. Heute beherbergt es ein modernes Ausstellungs- und Schulungszentrum für Kunden aus 90 Ländern der Erde.

Der Umbau steht symbolhaft für den Wandel des 1862 als Schmiede gegründeten Mittelständlers. Hinter der alten Fassade präsentiert Stahlwille seine über Jahrzehnte ausgebauten Leistungsfähigkeit. „Wir haben mit einfachen Schraubenschlüsseln begonnen“, sagt Czilwa. Nach zunächst eher konventio-

nellen Erweiterungen des Angebots stellt das Unternehmen heute auch elektronische Drehmomentschlüssel her. „Die funken Daten in Echtzeit und kommunizieren mit der Produktionssteuerung“, sagt Czilwa.

Für Constantin Greiner, Manager bei der Beratung Munich Strategy Group, ist Stahlwille ein Paradebeispiel für einen „Integrator“. Darunter versteht er Unternehmen, die vorhandene Produkte mit digitalem Nutzen anreichern, um Kundennutzen und -erlebnis zu steigern und sich von Wettbewerbern abzugrenzen. Da die Transformation bei Stahlwille weit fortgeschritten ist, zählt das Unternehmen für Greiner zu den „Digitalen Pionieren des Mittelstands 2019“.



Um die zu ermitteln, hat die Munich Strategy Group gemeinsam mit der Amsterdamer Digitalberatung Bloom die Fortschritte bei der Transformation von rund 4000 deutschen Unternehmen bewertet. Dafür ermittelten sie für jeden Mittelständler einen „Digital Score“. Der berechnet sich zu zwei Dritteln aus der Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette und zu einem Drittel aus der Wachstumskraft des Unternehmens. Einzelne technologische Initiativen bewerteten die Berater nicht.

Dass Digitalisierung kein Selbstzweck ist, zeigen die 50 Unternehmen mit der höchsten Punktzahl (siehe Tabelle). Zwischen 2013 und 2018 wuchs ihr Umsatz durchschnittlich um 27 Prozent. Im gleichen Zeitraum habe das Wachstum im gesamten Mittelstand bei fünf Prozent und bei Dax-Konzernen bei sechs Prozent gelegen, sagt Berater Greiner. Auch den Gewinn steigerten die digitalen Pioniere fast doppelt so stark wie durchschnittliche Mittelständler.

Bei ihrer Untersuchung berücksichtigten die Berater auch bekannte Digitalunter-

DIGITALE PIONIERS DES MITTELSTANDS 2019

Welche Unternehmen ihre Wertschöpfung am besten digitalisiert haben und gleichzeitig stark wachsen

Rang	Unternehmen	Schwerpunkt	Digitalscore (in Prozent)
1	New Work	Soziales Netzwerk für berufliche Kontakte	96,38
2	NFON	Cloudbasierte Telefonsysteme	93,74
3	Vector Informatik	Softwarewerkzeuge und -komponenten	92,58
4	Delivery Hero	Onlinebestellplattform für Essen	91,06
5	PTV Planung Transport Verkehr	Verkehrsmodellierung	89,75
6	Scout24	Onlinemarktplätze	88,17
7	Atoss Software	Workforce Management Software	85,56
8	mytheresa.com	Onlinevertrieb von Luxusmode	84,22
9	Datagroup	IT-Dienstleistungen	83,40
10	Silver Atena	Sicherheitsrelevante Systeme und Leistungselektronik	83,04
11	Signavio	Business-Process-Management-Software	83,04
12	flatex Bank	Onlinebroker	82,64
13	CompuGroup Medical Deutschland	Anwendungssoftware für die Medizinbranche	82,39
14	Sensor-Technik Wiedemann	Elektrifizierung mobiler Maschinen	81,70
15	INFORM Institut für Operations Research und Management	Software zur Optimierung von Geschäftsprozessen	81,43
16	Vollmer Werke Maschinenfabrik	Schleifmaschinen	81,09
17	SimonsVoss Technologies	Digitale Schließsysteme	80,50
18	Jedox	Software für Performancemanagement	79,69
19	fensterversand.com Neuffer Fenster + Türen	Onlinevertrieb von Fenstern	79,27
20	Eve Systems	Smart Home und Heimautomation	78,76
21	Warema Renkhoff	Technische Sonnenschutzprodukte	78,02
22	Freeletics	Fitness-App	77,74
23	Beurer	Produkte für Gesundheit und Wohlbefinden	76,59
24	eGym	Fitnessgeräte, Fitnesssoftware und Apps	76,35
25	SNP Schneider-Neureither & Partner	Software für Datentransformation	75,41

Exakt gedreht

Eine Datenbrille übermittelt wichtige Informationen direkt an die Monteure

einer Virtual-Reality-Brille kann ein Monteur verfolgen, ob die Schrauben korrekt und in der richtigen Reihenfolge angezogen wurden. Das Sehgerät zeigt auch, welche Schraube als nächste dran ist. Zum Einsatz kommen die Schraubgeräte beim Bau von Schiffs-, Zug- oder Lastwagenmotoren, in der Luft- und Raumfahrtindustrie sowie bei der Montage von Windkraftanlagen.

Unter dem Namen „Nordstern“ hatten die Gesellschafter von Stahlwille, von denen keiner aktiv im Unternehmen tätig ist, vor vier Jahren mit dem Beirat und der Geschäftsführung den Umbau beschlossen. Künftig sollte die Firma mit digitalen Werkzeugen wachsen und das traditionelle Geschäft stabil halten. 2018 wuchs der Umsatz von 68 auf mehr als 73 Millionen Euro, das Ergebnis nach Steuern von 890 000 Euro auf über eine Million Euro. „So ganz ist die Strategie aber nicht aufgegangen“, sagt Czilwa, „denn wir sind auch bei den herkömmlichen Werkzeugen gewachsen.“

nehmen wie die Businessplattform New Work (Xing) und die Onlinemarktplätze Scout24. Die sind relativ jung und haben deshalb laut Berater Greiner eine „digitale DNA“, die überall spürbar ist. Traditionelle Unternehmen erarbeiten sich diese erst, indem sie zum Beispiel Produkte digitalisieren.

Operation Nordstern

Stahlwille-Chef Czilwa führt durch das Kontor, vorbei an historischen Fotos und Schraubenschlüsseln. Auf Themeninseln präsentiert das Unternehmen seine moder-

nen Präzisionswerkzeuge, die bis zu 3000 Euro kosten können. Dass elektronischen Drehmomentschlüsseln mit digitaler Anzeige die Zukunft in Montage und Produktion gehört, steht für Czilwa außer Frage. „Der kontrollierte Anzug einer Schraube in Verbindung mit der computergestützten Dokumentation dieses Arbeitsschritts gewinnt immer mehr an Bedeutung“, sagt er.

Mittels drahtloser Funkübertragung melden Stahlwille-Schlüssel das Anzugsmoment jeder Verschraubung und den Zeitpunkt, an dem sie angezogen wird. Mithilfe

FOTO: STAHLWILLE

Rang	Unternehmen	Schwerpunkt	Digitalscore (in Prozent)
26	Westwing	Onlinevertrieb im Bereich Home & Living	74,21
27	emz - Hanauer	Mechatronische Systeme für Haustechnik	73,46
28	Meierhofer	Lösungen für die digitale Patientenversorgung	72,69
29	Lenze	Maschinenautomation	72,61
30	Festool	Elektro- und Druckluftwerkzeuge	72,07
31	Rastal	Gläser für Getränkemarken, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen	71,25
32	Hagedorn Management	Fullservice-Dienstleistungen im Bau	70,10
33	TeamViewer	Fernwartungssoftware	69,82
34	EOS Electro Optical Systems	Laser-Sintertechnologie	69,40
35	August Faller	Pharmazeutische Sekundärpackmittel	68,89
36	Utimaco	Hardware-Security-Module	68,77
37	PSI Logistics	Warehouse-Management-System	68,56
38	Tonfunk Elektronik Systeme	Systemanbieter für Originalausrüstungshersteller	67,98
39	Fleetpool	Dienstleister im Automobilbereich	67,06
40	Canyon Bicycles	Fahrräder	66,26
41	Motel One	Low-Budget-Hotelkette	65,93
42	Thermondo	Heiztechnologien im Privatsektor	65,53
43	Kieback & Peter (Laeger GmbH)	Gebäudeautomation	65,06
44	Outfittery	Onlineeinkaufsservice für Herrenbekleidung	64,84
45	Stahlwille Eduard Wille	Vernetzte Handwerkzeuge	64,04
46	Lechler	Düsenysteme	63,87
47	Visplon	Intermodale vernetzte Mobilität	63,67
48	Paravan	Behindertengerechte Mobilitätslösung	63,22
49	viastore Systems	Intralogistik Systeme	61,74
50	Mercateo Deutschland	Beschaffungsplattform für Geschäftskunden	60,68
	Durchschnittswert		75,48

Quelle: Munich Strategy Group, Bloom